



MILCH

Marktbericht Milch, März 2022

Molkereimilchpreisindex erreicht ein Rekordniveau

Der Molkereimilchpreisindex verzeichnete im Jahr 2021 einen deutlichen Anstieg und kletterte im Dezember auf 103,7 Punkte, seinen höchsten Stand seit 2010. Im Jahr 2021 erhöhte sich der Produzentenpreis für Milch im Vergleich zum Vorjahr um 5,7 Prozent und betrug 69.80 Rp./kg. Zu den Faktoren, die den Produzentenpreis für Milch beeinflussen, zählen die Verwertungsart und die Marktlage im In- und Ausland.

Höhere Nachfrage und Preise

Im Jahr 2021 erhöhte sich der Produzentenpreis für Milch um 5,7 Prozent auf 69.80 Rp./kg, was gegenüber 2020 einem Anstieg um 3.75 Rp./kg entspricht. Diese Zunahme im Jahr 2021 ist unter anderem auf die anhaltend hohe Nachfrage und den Preisanstieg für Milchprodukte, insbesondere auf internationaler Ebene, zurückzuführen. Auf den internationalen Märkten waren die Preise für Milchprodukte wie Butter und Milchpulver stark gestiegen. Die schweizerische Milchproduktion blieb nahezu unverändert, während der Käse-Aussenhandel einen Anstieg der Exporte (+6,9 %) und der Importe (+5,7 %) verzeichnete. Diese Entwicklung bei Angebot und Nachfrage führte sowohl in der Schweiz als auch im Ausland zu einem Anstieg des Rohstoffpreises (Rohmilch).

MARKTÜBERSICHT

Höherer Produzentenpreis für Milch

Der gesamtschweizerische Produzentenpreis für Milch erhöhte sich im Januar 2022 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 3,7 Prozent (+2.57 Rp./kg) und erreichte damit 71.56 Rp./kg.

Molkereimilchpreisindex steigt weiter an

Im Januar 2022 legte der Molkereimilchpreisindex im Vergleich zum Vormonat um 1,35 Punkte zu und belief sich auf 105,02 Punkte.

Preisindex für Rahm zur Butterherstellung nimmt zu

Der Preisindex für Rahm zur Butterherstellung erhöhte sich im Januar 2022 im Vorjahresvergleich um 1,00 Punkte auf 99,21 Punkte.

Aktuelle Zahlen zum Produzentenpreis für Milch:

www.marktbeobachtung.admin.ch



Produzentenpreise für Milch unterscheiden sich je nach Verwertungsart

Im Jahr 2021 erhöhte sich der Produzentenpreis für konventionelle Milch im Vergleich zum Vorjahr um 5,8 Prozent auf 68.92 Rp./kg. Der Produzentenpreis für Biomilch verzeichnete im Vorjahresvergleich eine Zunahme von 1,3 Prozent und betrug somit 82.24 Rp./kg. Bei der konventionellen Milch nahm 2021 der Produzentenpreis für Molkereimilch stärker zu (+6,9 % auf 64.31 Rp./kg) als für Käseemilch (+3,9 % auf 76.62 Rp./kg). Es gilt zu beachten, dass für die Molkereimilch am wenigsten bezahlt werden muss. Sie wird hauptsächlich zu Konsummilch, Butter, Milchpulver, Konsumrahm, Jogurt und Industriekäse (z.B. Mozzarella) verarbeitet. Hinsichtlich der Marktsegmentierung lässt sich für Molkereimilch im Jahr 2021 sowohl im A-Segment (+5,4 % auf 69.19 Rp./kg) als auch im B-Segment (+8,3 % auf 52.83 Rp./kg) ein Preisanstieg feststellen. Zu den Faktoren, die den Produzentenpreis für Milch beeinflussen, zählen die Verwertungsart und die Marktlage im In- und Ausland.

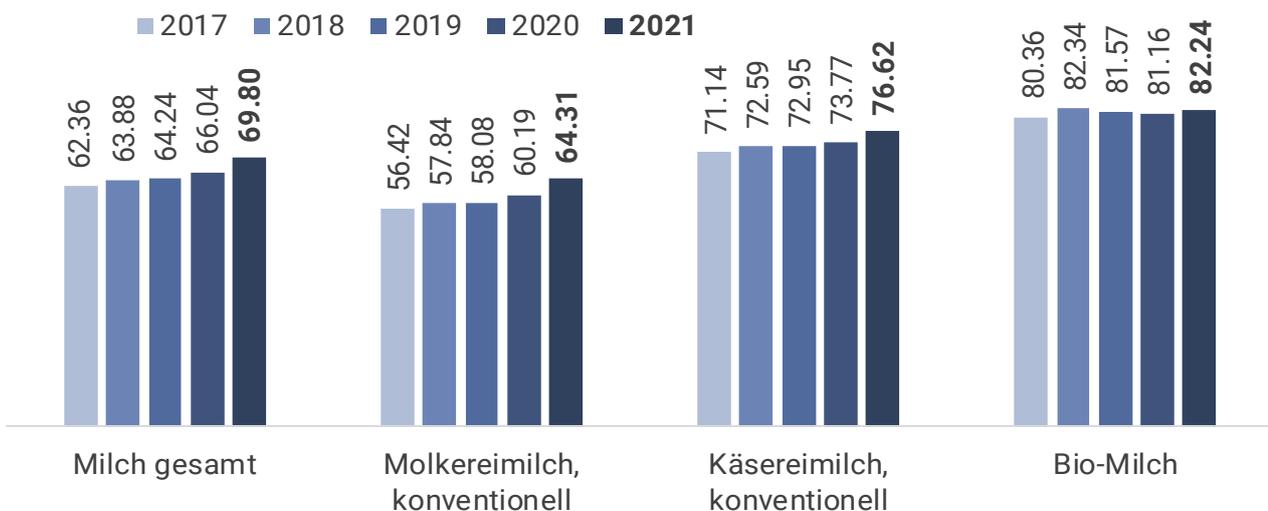
Regionale Unterschiede beim Milchpreis

Im regionalen Vergleich lagen die Preise, die 2021 an Milchproduzentinnen und -produzenten aus der Region 1 (76.99 Rp./kg) und der Region 5 (73.57 Rp./kg) gezahlt wurden, über dem nationalen Durchschnitt (siehe S. 7). In den anderen Regionen blieben die Milchpreise hingegen unter dem Schweizer Durchschnitt. Diese Unterschiede sind darauf zurückzuführen, dass in den Regionen 1 und 5 für Käseemilch relativ hohe Preise an die Produzentinnen und Produzenten gezahlt werden. Der Preis für Milch, die an gewerbliche Käsereien geliefert wird, war demnach in der Region 1, in der vorwiegend Gruyère AOP produziert wird, am höchsten (85.29 Rp./kg). In der Region 2, in der vorwiegend Emmentaler AOP hergestellt wird, war der Käseemilchpreis tiefer (70.78 Rp./kg). Das Endprodukt und seine Beliebtheit auf dem Markt bestimmen somit den Produzentenpreis für den Rohstoff (Rohmilch). Während die regionalen Unterschiede beim Preis für Käseemilch gross sind, fallen sie beim Preis für Molkereimilch gering aus. Definition der Regionen: siehe S. 11

MILCHMARKT

Produzentenpreise für Milch

in Rp./kg
2017..2021



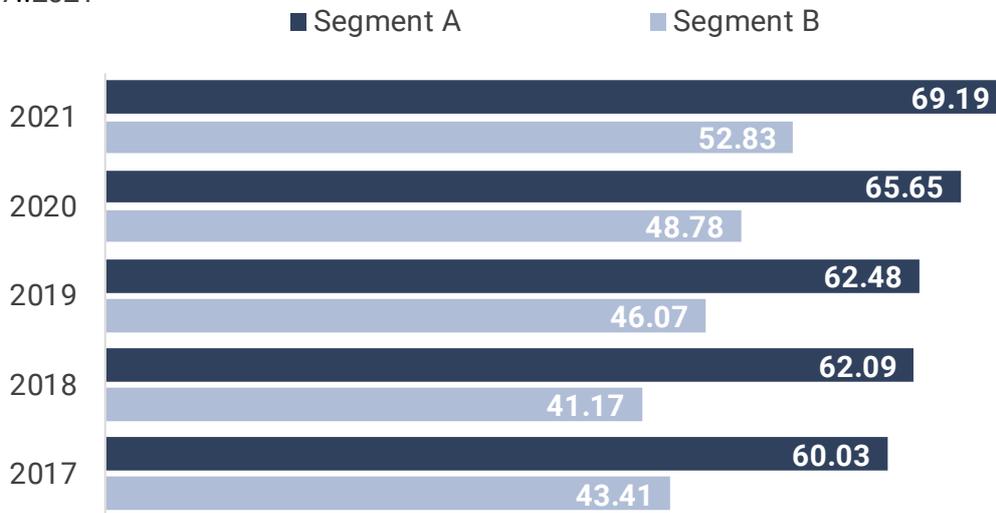
* gewerbliche Käsereien

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

MILCHMARKT

Produzentenpreise für Molkereimilch

in Rp./kg
2017..2021



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Molkereimilchpreisindex erreichte 2021 ein Rekordniveau

Der Molkereimilchpreisindex ist eine vergangenheitsbezogene Grösse. Sie bildet die Entwicklung der Preise von Molkereimilchprodukten für den Detailhandel und die Industrie sowie der Produzentenpreise für Milch in den umliegenden Ländern ab. Der Molkereimilchpreis-Gesamtindex setzt sich aus den monatlichen Preisschwankungen dreier Produktbereiche, den sogenannten Teilindizes, zusammen (vgl. [Methodik](#)). Es wird zwischen dem Teilindex «Detailhandelsprodukte», dem Teilindex «Industrie­produkte» und dem Teilindex «Liberalisierte Produkte» unterschieden.

Der Molkereimilchpreisindex erfuhr im Jahr 2021 einen deutlichen Anstieg und kletterte im Dezember auf 103,7 Punkte, seinen höchsten Stand seit 2010. Die Preiszunahme im Jahr 2021 ist im Wesentlichen auf die Preiserhöhungen für Milchprodukte auf internationaler Ebene, insbesondere in der EU, zurückzuführen. So verzeichnete Deutschland beispielsweise für die Zeitspanne zwischen September und Dezember

2021 einen kontinuierlichen Preisanstieg für Butter (+34,1 %), Magermilchpulver (+24,1 %) und Vollmilchpulver (+23,5 %). Auch in den anderen Nachbarländern hat der Produzentenpreis für Milch während desselben Zeitraums zugenommen. In der Schweiz hingegen sind im Jahr 2021 sowohl die Preise für Industrieprodukte als auch diejenigen für Detailhandelsprodukte nur moderat gestiegen.

Die Preisentwicklungen führten zu einem markanten Anstieg des Teilindex der liberalisierten Produkte (Preise der EU) und einer leichten Zunahme der Teilindizes, die sich hauptsächlich aus Schweizer Preisen zusammensetzen (Detailhandelsprodukte und Industrieprodukte). Die kumulierte Entwicklung seit Jahresbeginn betrug somit im Dezember 2021 rund 27 Prozent für den Teilindex «Liberalisierte Produkte», 7 Prozent für den Teilindex «Industrie­produkte» und 2 Prozent für den Teilindex «Detailhandels­produkte».

Diese Entwicklung des Molkereimilchpreisindex verdeutlicht den Einfluss des europäischen Milchmarktes auf den schweizerischen Rohstoffpreis (Rohmilch). Nebst anderen Faktoren



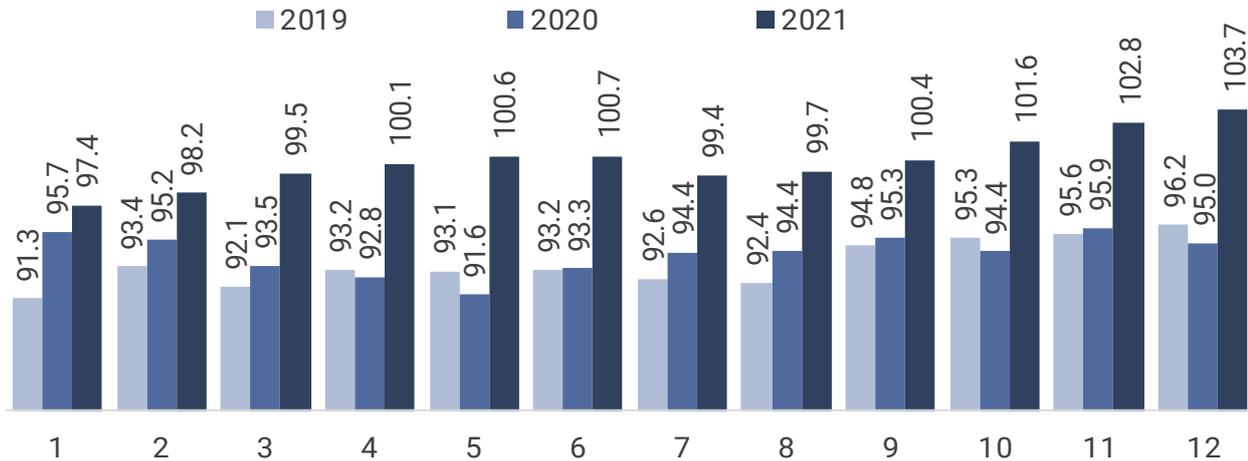
beeinflussen nicht nur Angebot und Nachfrage von Milchprodukten im Ausland, sondern auch Preisschwankungen von Milchprodukten auf

internationalen Märkten (insbesondere Milchpulver und Butter) den schweizerischen Produzentenpreis für Milch.

MILCHMARKT

Molkereimilchpreisindex

Indexbasis: 2005 = 100
2019..2021

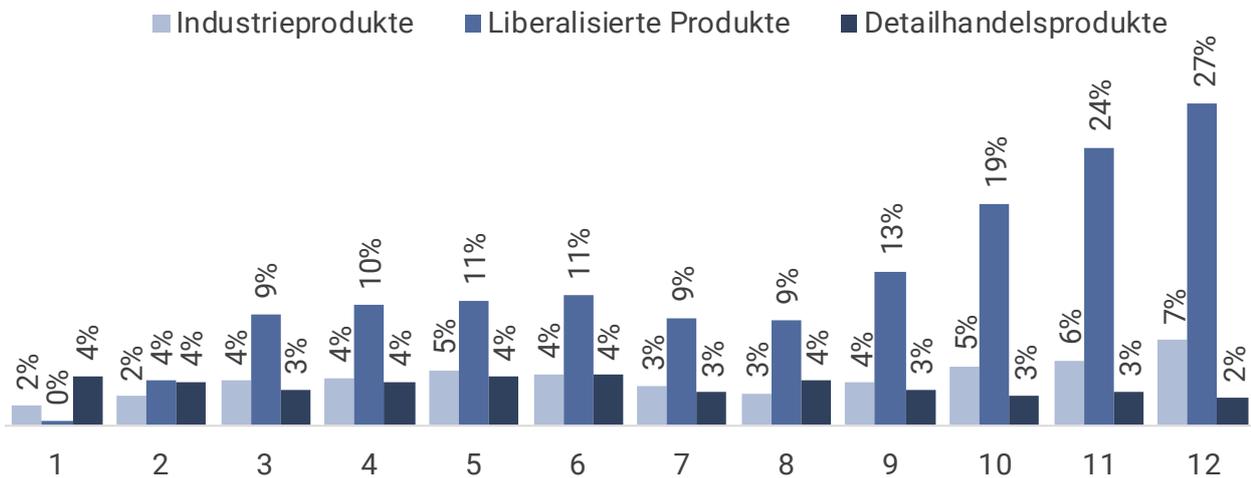


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

MILCHMARKT

Molkereimilchpreisindex

Veränderungen der Teilindizes seit Anfang 2021
Jan. 2021..Dez. 2021 (kumulierte Veränderungen seit Jahresbeginn)



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Höhere Konsumentenpreise

Genauso wie die Rohstoffpreise (Rohmilch) stiegen im Jahr 2021 im Vorjahresvergleich

auch die Konsumentenpreise der meisten Milchprodukte. So erhöhten sich beispielsweise die Detailhandelspreise für Frischmilchprodukte



wie Kochbutter (+5,8 %) und UHT-Drinkmilch (+1,4 %). Ausserdem nahmen die Detailhandelspreise für Käse wie Appenzeller surchoix (+3,7 %) und Emmentaler mild (+1,5 %) zu.

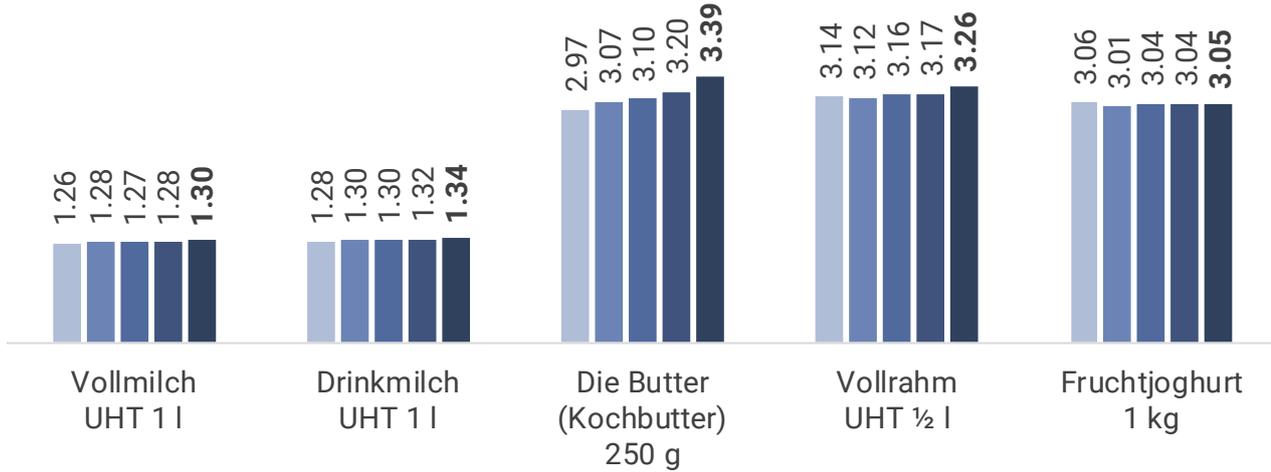
Die höheren Rohstoffpreise (Rohmilch) und die anhaltend hohe Nachfrage im Detailhandel sorgten 2021 unter anderem für einen Anstieg der Konsumentenpreise.

MILCHMARKT

Preise für Frischmilchprodukte im Detailhandel

in CHF
2017..2021

■ 2017 ■ 2018 ■ 2019 ■ 2020 ■ 2021



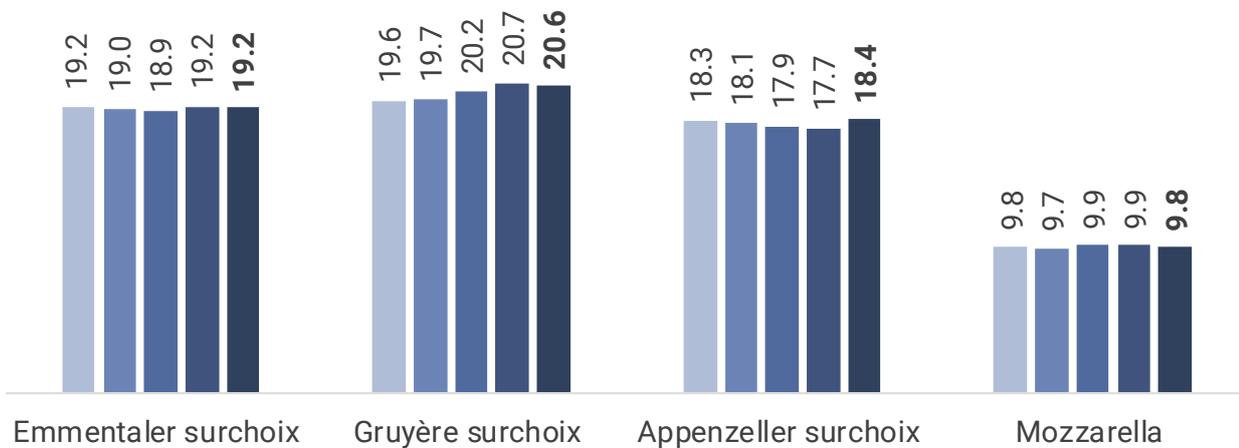
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

MILCHMARKT

Preise für Käse im Detailhandel

in CHF/kg
2017..2021

■ 2017 ■ 2018 ■ 2019 ■ 2020 ■ 2021



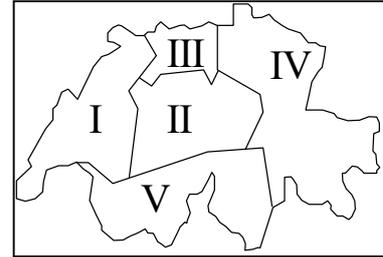
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Produzentenpreise für Milch

Produzentenpreise für Milch (inkl. Zulage für Verkehrsmilch*)

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg
Januar 2022

Region	Konventionell			Bio	Gesamt
	Molkereimilch	Total	gewerblich		
I	68.98	83.43	86.08	83.41	77.64
II	67.03	71.71	72.44	83.34	70.17
III	67.94	-	-	82.13	69.64
IV	67.21	69.23	70.25	82.37	69.48
V	63.60	76.18	76.34	-	72.78
CH	67.51	73.58	76.62	82.87	71.56



Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen, inkl. MWST
 Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle
 * Zulage für Verkehrsmilch ab 1.1.2022: 5 Rp./kg
 Definition der Regionen: siehe Erläuterungen und Methodik
 Bereits publizierte Preise, einschliesslich der Vorperioden, können
 zu einem späteren Zeitpunkt revidiert werden.
 Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Die Preisentwicklungen können unter
 folgendem Link eingesehen werden:
www.marktbeobachtung.admin.ch

Produzentenpreise für Milch (ohne Zulage für Verkehrsmilch*)

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg
Januar 2022

Region	Konventionell			Bio	Gesamt
	Molkereimilch	Total	gewerblich		
I	64.48	78.93	81.58	78.91	73.14
II	62.53	67.21	67.94	78.84	65.67
III	63.44	-	-	77.63	65.14
IV	62.71	64.73	65.75	77.87	64.98
V	59.10	71.68	71.84	-	68.28
CH	63.01	69.08	72.12	78.37	67.06

Produzentenpreise für Molkereimilch gemäss Segmentierung (A, B, C)

(inkl. Zulage für Verkehrsmilch*), in Rp./kg, inkl. MwSt.
Jahr 2022

	Gewichtete Durchschnittspreise in Rp./kg		
	A	B	C
Januar	71.58	58.21	-

Definition der Segmentierung: www.ip-lait.ch
 * Zulage für Verkehrsmilch ab 1.1.2022: 5 Rp./kg
 Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Produzentenpreise für Milch (inkl. Zulage für Verkehrsmilch*)

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg
Jahr 2021

Region	Konventionell			Bio	Gesamt
	Molkereimilch	Total	gewerblich		
I	65.77	82.69	85.29	84.04	76.99
II	63.32	69.41	70.78	82.48	67.20
III	64.90	-	-	81.35	66.86
IV	64.73	68.22	70.57	81.48	68.09
V	61.17	77.24	77.58	-	73.57
CH	64.31	72.50	76.62	82.24	69.80

Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen, inkl. MWST

Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle

* Zulage für Verkehrsmilch ab 1.1.2019: 4.5 Rp./kg

Definition der Regionen: siehe Erläuterungen und Methodik

Bereits publizierte Preise, einschliesslich der Vorperioden, können zu einem späteren Zeitpunkt revidiert werden.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Produzentenpreise für Milch (ohne Zulage für Verkehrsmilch*)

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg
Jahr 2021

Region	Konventionell			Bio	Gesamt
	Molkereimilch	Total	gewerblich		
I	61.27	78.19	80.79	79.54	72.49
II	58.82	64.91	66.28	77.98	62.70
III	60.40	-	-	76.85	62.36
IV	60.23	63.72	66.07	76.98	63.59
V	56.67	72.74	73.08	-	69.07
CH	59.81	68.00	72.12	77.74	65.30

Produzentenpreise für Molkereimilch gemäss Segmentierung (A, B, C)

(inkl. Zulage für Verkehrsmilch*), in Rp./kg, inkl. MwSt.

Jahr 2021

	Gewichtete Durchschnittspreise in Rp./kg		
	A	B	C
Januar	69.10	51.58	-
Februar	67.67	49.16	-
März	67.01	48.33	-
April	66.18	48.81	-
Mai	66.15	49.15	-
Juni	68.26	51.27	-
Juli	69.93	55.89	-
August	70.95	56.94	-
September	71.55	57.30	-
Oktober	73.03	58.20	-
November	71.14	57.20	-
Dezember	71.32	57.78	-
Jahresdurchschnitt	69.19	52.83	

Definition der Segmentierung: www.ip-lait.ch

* Zulage für Verkehrsmilch ab 1.1.2019: 4.5 Rp./kg

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Konsumentenpreise

Preise im Detailhandel

Konventionelle Milchprodukte, CH-Ø * gewichtet
in CHF
Januar 2022 mit Vorjahr (VJ) und Vormonat (VM)

	Einheit	Jan 21	Dez 21	Jan 22	%-Δ VM	%-Δ VJ
Konsummilch						
Vollmilch Past	1 l	1.59	1.62	1.62	+0.0	+1.5
Drink Past	1 l	1.59	1.59	1.59	+0.0	+0.0
Vollmilch UHT	1 l	1.34	1.33	1.27	-3.9	-4.6
Drink UHT	1 l	1.26	1.28	1.36	+6.3	+8.1
Magermilch UHT	1 l	1.50	1.39	1.39	+0.0	-7.3
Käse (Inland)						
Emmentaler surchoix	1 kg	18.71	19.77	19.77	+0.0	+5.7
Gruyère surchoix	1 kg	21.33	20.81	20.81	+0.0	-2.4
Sbrinz	1 kg	23.85	23.26	22.22	-4.5	-6.8
Tilsiter surchoix	1 kg	16.50	17.70	17.70	+0.0	+7.3
Appenzeller surchoix	1 kg	17.49	19.01	19.01	+0.0	+8.7
Raclettekäse (Block)	1 kg	18.89	21.12	18.22	-13.7	-3.6
Tête de Moine	1 kg	21.57	21.58	21.58	+0.0	+0.0
Vacherin fribourgeois	1 kg	19.29	20.20	20.20	+0.0	+4.8
Mozzarella	150 g	1.51	1.53	1.53	+0.0	+1.2
Butter						
Vorzugsbutter	200 g	3.28	3.28	3.32	+1.4	+1.3
Die Butter (Kochbutter)	250 g	3.41	3.36	3.35	-0.4	-1.7
Bratbutter	450 g	8.58	8.63	8.65	+0.2	+0.9
Konsumrahm						
Vollrahm UHT 35%	½ l	3.37	3.14	3.26	+3.8	-3.1
Halbrahm UHT 25%	½ l	2.63	2.55	2.57	+0.8	-2.0
Joghurt						
Joghurt nature	180 g	0.44	0.44	0.44	+0.0	+0.0

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

*Der Landesdurchschnitt berechnet sich aus regionalen Preiserhebungen bei Grossverteilern, Discountern (ohne Aldi und Lidl) und Fachgeschäften, gewichtet nach Marktanteilen; die Regionen werden nach Einwohnerzahl gewichtet.

Die Preise für Bioprodukte können unter folgendem Link eingesehen werden:

www.marktbeobachtung.admin.ch



Molkereimilchpreisindex

Molkereimilchpreisindex

	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderungen seit Anfang 2022*			
Indexbasis: 2005 = 100						Gesamtindex	Teilindex**		
							Detailhandelsprodukte	Industrieprodukte	Liberalisierte Produkte
Januar	90.36	91.30	95.69	97.44	105.02	1.31%	1.21%	0.03%	3.04%
Februar	90.55	93.39	95.18	98.23					
März	89.67	92.10	93.48	99.53					
April	90.92	93.21	92.76	100.09					
Mai	92.72	93.12	91.56	100.59					
Juni	92.75	93.21	93.26	100.65					
Juli	92.32	92.60	94.35	99.37					
August	93.00	92.36	94.42	99.67					
September	92.44	94.76	95.28	100.41					
Oktober	92.21	95.28	94.39	101.64					
November	91.31	95.56	95.92	102.77					
Dezember	92.05	96.16	94.97	103.66					
Jahresdurchschnitt	91.69	93.59	94.27	100.34					

* Entwicklung gegenüber Dezember 2021

** Preisentwicklung (in %) der Produktgruppe (Trendindikator)

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Die [Methodik](http://www.marktbeobachtung.admin.ch) kann unter folgendem Link eingesehen werden: www.marktbeobachtung.admin.ch

Rahmpreisindex für Butterherstellung

Rahmpreisindex für Butterherstellung

Indexbasis: Dez 2009 = 100

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Januar	96.07	89.63	91.07	85.79	90.77	89.79	95.75	98.21	99.21
Februar	95.41	89.43	90.05	84.41	89.90	88.94	95.72	99.33	
März	96.04	88.89	90.76	84.60	89.70	88.99	95.20	100.25	
April	95.95	89.39	85.53	84.90	89.57	89.18	96.05	99.88	
Mai	94.31	89.33	85.87	85.05	89.34	88.44	95.49	99.47	
Juni	95.85	88.16	84.13	85.26	89.13	90.20	94.70	98.79	
Juli	95.95	89.50	85.08	86.38	90.25	92.10	97.31	99.28	
August	95.11	89.47	84.62	86.66	90.55	92.67	97.13	99.12	
September	94.23	87.20	83.79	85.92	90.77	95.83	96.87	99.71	
Oktober	95.11	89.11	84.59	90.43	90.74	95.70	97.02	99.32	
November	94.08	89.76	83.95	89.54	89.95	94.52	97.33	98.56	
Dezember	91.20	91.36	84.84	90.02	89.82	95.11	97.03	99.41	
Jahresdurchschnitt	95.00	89.28	86.66	86.41	89.99	91.18	96.18	99.34	

Bemerkung: Die Werte können nachträglich revidiert werden.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Die [Methodik](http://www.marktbeobachtung.admin.ch) kann unter folgendem Link eingesehen werden:

www.marktbeobachtung.admin.ch

Erläuterungen und Methodik

Produzentenpreis für Milch

Im Milchpreis berücksichtigt sind: Basispreis inkl. Verkäsungszulage, Zuschläge und Abzüge (Saison, Menge, Gehalt, Qualität, Transportkostenbeteiligung), Gewinnbeteiligungen, Nachzahlungen, Zuschläge und Abzüge für Kühlung, Bioprämien, Betriebskosten der Sammelstellen sofern bekannt, MWST, Beitrag für die Fonds der BO Milch ab dem 1.1.2019 (Fonds «Rohstoffverbilligung» und Fonds «Regulierung»), Nachhaltigkeitszuschlag ab dem 1.9.2019.

Im Milchpreis nicht berücksichtigt sind: Zulagen für silofreie Fütterung, Abgaben an Organisationen und Berufsverbände, Beiträge an den Interventionsfonds und den Marktentlastungsfonds der Branchenorganisation Milch (BO Milch), Beitrag LactoFama, Molke, Vorbezüge jeglicher Art.

Gewichtung: Die effektiv ausbezahlten Preise werden gemäss den entsprechenden Milchmengen gewichtet.

Milchgehalt: Tatsächliche Gehalte. Die Basiswerte des Milchgehalts sind: 4 % Fett und 3,3 % Eiweiss.

Gesamtpreis: Gewichteter Durchschnitt der Preise für Molkereimilch, verkäste Milch, Biomilch und Einschränkungsmilch der gewerblichen Käsereien.

Preis für Molkereimilch (ohne verkäste Milchmenge): Preis für die von Industriebetrieben und Produzentenorganisationen gekaufte Milch (zu Käse verarbeitete Menge ausgenommen), ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle.

Preis der verkästen Milch, Total: Preis für gewerblichen und industriell verkäste Milch. Der Preis für industriell verkäste Milch ergibt sich aus dem nach verkästen Mengen gewichteten Durchschnitt der Preise, die von den Käufern von Molkereimilch gemeldet werden. Die Gewichtungsfaktoren des Gesamtpreises der verkästen Milch werden mittels Extrapolation auf Basis der tatsächlich erhobenen Mengen berechnet.

Preis der verkästen Milch, gewerbliche Käsereien: Preis der durch die gewerblichen Käsereien zu Käse verarbeiteten Milch. Preis ab Hof oder franko Käserei / Sammelstelle (vorwiegend).

Preis der Biomilch: Preis für Milch, die nach biologischen Produktionsmethoden hergestellt und tatsächlich als Biomilch verkauft wurde. Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle.

Konventionelle Milch: ÖLN-Milch (ökologischer Leistungsnachweis).

Erhebung und Berechnung des Produzentenpreises für Milch

Die Produzentenpreise für Milch werden jeden Monat bei den wichtigsten Erstmilcheinkäufern (Produzentenorganisationen PO, Produzenten-Milchverwerter-Organisationen PMO, Käsereien und Industriebetriebe mit Direktlieferanten) direkt erhoben. Rund 70 % der in der Schweiz vermarkteten Rohmilch sind so abgedeckt. Anhand eines Erhebungsformulars melden die Datenlieferanten die Durchschnittspreise, die den Produzenten tatsächlich bezahlt wurden, sowie die entsprechenden Mengen. Der Preis einer Region ist der Mittelwert der gemeldeten Preise von Milchkäufern, die Milch aus dieser Region beziehen, gewichtet nach den entsprechenden Milchmengen.

Der Preis für verkäste Milch ist ein Mittelwert der Kaufpreise, welche Unternehmen zahlen, die zur Verkäsung bestimmte Milch kaufen – gewichtet nach verkästen Mengen. Die Milchpreise der gewerblichen Käsereien werden aufgrund einer repräsentativen Stichprobe von rund 80 Käsereien verteilt auf die 5 Regionen erhoben.



Bei den publizierten Preisen handelt es sich also um gewichtete Mittelwerte, die auf der Grundlage von repräsentativen Daten berechnet wurden.

Anmerkung: Die Marktsegmentierung sowie die Abzüge und Rückbehalte im Zusammenhang mit den Entlastungs- und Regulierungsmassnahmen am Milchmarkt sind bei den Produzentenpreisen für Milch berücksichtigt. Die Preise können zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Die Anpassungen werden später in den Berichten auf unserer Website erwähnt.

Regionen

Die Regionen werden wie folgt abgegrenzt. Region I: Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Verwaltungskreis Berner Jura). Region II: Bern (ausser Verwaltungskreis Berner Jura), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht). Region III: Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn. Region IV: Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden. Region V: Wallis und Tessin.

KONTAKT & PUBLIKATIONEN

Fachbereich Marktanalysen
Schwarzenburgstrasse 165, 3003 Bern

marktanalysen@blw.admin.ch
www.marktbeobachtung.admin.ch

[Bestellformular für Abonnemente:](#)

[Bestellformular online](#)

Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem
siehe: www.disclaimer.admin.ch